



Matthias Koppe

MANAGERPROFIL



koppe interim management & beratung
GESAGT, GETAN.

INHALT

PROFIL

3

PHILOSOPHIE

4

LEISTUNGSPORTFOLIO

5

STÄRKENPROFIL

5

INTERIM EINSÄTZE

6

FESTANSTELLUNG

11

STUDIUM UND SCHULBILDUNG

12

MATTHIAS KOPPE - AUTOR

13

IN DEN MEDIEN

14



PROFIL

Matthias Koppe: Erfolgsgarant und Zukunftsgestalter

Matthias Koppe ist gelernter Maschinenschlosser und Dipl.-Ingenieur im Maschinenbau mit den fachlichen Schwerpunkten Logistik, Fertigung und Konstruktion. Als Interim Manager und Unternehmensberater begleitet er mittelständische Unternehmen und internationale Konzerne. Seine anspruchsvollen Auftraggeber kommen in der Regel aus dem Maschinenbau, der industriellen Fertigung, der Automobilindustrie, der Energiewirtschaft sowie den Bereichen Luftfahrt, Transport und Logistik. Nach weit mehr als einem Jahrzehnt Erfahrung in der IT, dem Qualitäts-, Lieferanten- und Projektmanagement sowie mehreren Leitungsfunktionen in der Konstruktion, der Fertigungssteuerung sowie in IT- und Management-Projekten übernimmt er heute vorzugsweise Mandate auf C-Level – vor allem in der Geschäftsführung größerer und international operierender mittelständischer Unternehmen oder in Konzernstrukturen.

Matthias Koppe ist ein ganzheitlicher Stratege, der komplexe technologische Prozesse genauso optimiert und gestaltet wie menschliche Leistungspotenziale und Bedürfnisse. Diese Kombination, sein tiefes Wissen und sein umfassender Erfahrungsschatz machen Matthias Koppe sowohl zu einem erfolgreichen Restrukturierer und Optimierer als auch zum wertschöpfenden, generationenübergreifenden Kulturwandler, der alle Beteiligten und alle Prozesse im Blick hat.

PHILOSOPHIE

Matthias Koppe: Erfolgsgarant und Zukunftsgestalter

Matthias Koppe denkt, entscheidet und handelt interdisziplinär, abteilungsübergreifend, vernetzt und digital. Der Blick weit über den Tellerrand hinaus und über die typischen Denksilos hinweg sorgt für die entscheidenden Vorteile für seine Auftraggeber. Er kennt die besten Lösungen und entscheidenden Best Practices. Er analysiert und hinterfragt die Sinnhaftigkeit aller Abläufe, Prozesse und Strukturen – immer mit dem Ziel, diese im Sinne des Kunden, des Produktes, der Mitarbeiter und des Unternehmens zu perfektionieren. Er ist Spezialist darin, die Wertschöpfung in jeder Hinsicht zu optimieren und gestalterisches Potenzial zu mehren. Matthias Koppe ist bekannt für seine Umsetzungsstärke und Tatkraft, aber auch für seine Integrationsfähigkeit, Führungsverantwortung und Wissensvermittlung.

Matthias Koppe bindet ein, statt auszugrenzen. Zusammen mit den Mitarbeitern erschafft er neue, akzeptierte, vernetzte und ertragreiche Wertschöpfungsketten weit über die bestehenden hinaus, auch über die eigenen bisherigen Unternehmensgrenzen hinweg. Matthias Koppe ist Takt- und Impulsgeber in Richtung Zukunft, ein Change Manager mit Weitblick, der immer bereit ist, Verantwortung zu übernehmen, aber auch Verantwortung zu übergeben. Er glaubt an die Kraft der Teams, an vorhandene Potenziale und noch ungenutztes Wissen, das mit Motivation und Inspiration zutage gefördert werden kann, um gemeinsam mehr zu erreichen. Wissen teilen, Nutzen mehren und Menschen fördern sind seine Leitmotive, die umso in einer digitalen Welt und vernetzten Produktion immer wichtiger werden. Matthias Koppe ist radikal menschlich, konsequent fortschrittlich und maximal zielorientiert.



Leistungsportfolio

- Geschäftsführung im Mittelstand
- Geschäftsführung in Konzernstrukturen
- Beratungsmandate in Geschäftsführung, Logistik, Qualitätsmanagement, Konstruktion und Fertigung
- Restrukturierung und Turn-around-Management

Stärkenprofil: ausgewählte Schwerpunkte

- Strategisches Erschließen neuer Märkte und Technologien
- Kundenzentrierte Unternehmensausrichtung
- Komplexe Umstrukturierungen und personelle Anpassungen
- Gestalten eines Kulturwandels sowie von Generations- und Führungswechseln
- Ganzheitliche, strategische Digitalisierung
- Optimieren von Wertschöpfungsketten
- Lean Management
- Teamentwicklung & Aufbau von Wissensnetzwerken

Interim Einsätze

10/2018 – heute	Carl Zeiss –Fixture Systems, Tholey
Interim Geschäftsführer Branche: Maschinenbau Personalverantwortung: 140 MA Projektvolumen: 22 Mio. Euro	Aufgaben: <ul style="list-style-type: none">• Generationswechsel und Änderung der Führungskultur• Umstrukturierung des Vertriebs, Fertigung und Logistik• Termintreue sicherstellen• Umsatzsteigerung um 15%• Insourcing, Make or Buy Analyse Erfolge: <ul style="list-style-type: none">• Steigerung von Umsatz und EBIT• Umfassende Einführung neuer Führungs- und Teamstrukturen• Etablierung einer wertschätzenden, kommunikativen Mitarbeiterführung
06/2018 – 09/2018	voestalpine, Birkenfeld
Interim Bereichs Leiter Logistik Branche: Automotive Personalverantwortung: 105 MA Projektvolumen: 78 Mio. Euro	Aufgaben: <ul style="list-style-type: none">• Umstrukturierung der Disposition und der Fertigungssteuerung• Sicher stellen der Materialverfügbarkeit• Optimieren des Leergut Prozess• Anpassung der Bestände Erfolge: <ul style="list-style-type: none">• Wiederherstellen der Lieferfähigkeit• Abbau von Rückständen, Aufbau von Sicherheitsbeständen
04/2018 – 05/2018	Kostal, Monterrey, Querétaro, Mexico
Interim Leiter Lieferantenmanagement Branche: Automotive Personalverantwortung: 5 MA Projektvolumen: 8 Mio. Euro	Aufgaben: <ul style="list-style-type: none">• Lean Optimierung des Materialfluss, internationalen Supply Chain,• Terminieren und Priorisieren von Aufträge• Verbesserung des Software Freigabe Prozess• Abstimmung mit OEM, Deeskalationsmanagement Erfolge: <ul style="list-style-type: none">• Lieferfähigkeit wieder herstellen• Abbau von Rückständen, Aufbau von Sicherheitsbeständen
11/2017 – 03/2018	Federal Mogul, Blumberg
Interim Leiter Logistik, Fertigungssteuerung, Branche: Automotive Personalverantwortung: 33 MA Projektvolumen: 12 Mio. Euro	Aufgaben: <ul style="list-style-type: none">• Operative Leitung der Lean Fertigungsteuerung und Logistik,• Verbesserung des Auftragsvergabe Prozess• Abstimmung mit OEM, Deeskalationsmanagement Erfolge: <ul style="list-style-type: none">• Lieferfähigkeit sichergestellt.• Abbau von Rückständen, Termin recovery

<p>10/2017 – 10/2017</p> <p>Interim Manager Fertigungssteuerung</p> <p>Branche: Hochtemperaturdämmungen Personalverantwortung: 2 MA Projektvolumen: 2 Mio. Euro</p>	<p>Thermamax GmbH, Mannheim</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Optimierung der Fertigungssteuerung mit Lean Methoden • Verbesserung des Auftragsvergabe Prozess <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anpassung der Fertigungsprozess • Abbau von Rückständen, Termin recovery
<p>07/2017 – 09/2017</p> <p>Interim Manager Fertigungssteuerung</p> <p>Branche: Automotive Personalverantwortung: 83 MA Projektvolumen: 5 Mio. Euro</p>	<p>Flabeg GmbH, Nürnberg/Naugatuck USA</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Restrukturierung der Fertigungssteuerung, Lean Operative Planung • Abstimmung mit OEM, Deeskalationsmanagement • Optimierung der globalen Supply Chain <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzept für globalen Supply Chain, USA, China, Brasilien • Verbesserung der Materialversorgung, Senkung der Materialkosten
<p>06/2017 – 06/2017</p> <p>Interim Manager Prozessoptimierung Logistik</p> <p>Branche: Automotive Personalverantwortung: 0 MA Projektvolumen: 0,5 Mio. Euro</p>	<p>Schmitt Spedition & Lagerei, Bissingen</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Optimierung des KLT Prozess für Endkunden Daimler • Abstimmung mit OEM, Deeskalationsmanagement <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen der Lieferfähigkeit • Eliminierung der Sondertransporte
<p>01/2017 – 06/2017</p> <p>Interim Manager Logistik/ Fertigungssteuerung</p> <p>Branche: Windkraft Personalverantwortung: 55 MA Projektvolumen: 2 Mio. Euro</p>	<p>PowerBlades, Bremerhaven</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlauf einer 24/7 Fertigung; Lieferantenentwicklung • Optimierung der Logistik, Supply Chain mi Lean Methoden • Verbesserung der Lieferantenqualität, Lieferantenqualifizierung • Verbesserung des Produktionsprozess und der Fertigungsabläufe <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Optimierter Logistikprozess • Verbesserte Abläufe im Fertigungsprozess

<p>12/2015 – 06/2016</p> <p>Interim Manager Logistik Fertigungssteuerung</p> <p>Branche: Sondermaschinenbau Personalverantwortung: 246 MA Projektvolumen: 2 Mio. Euro</p>	<p>GEA / DencoHappel, Wurzen Sachsen</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umstrukturierung der Fertigung von Insel- auf Fließfertigung • Wertstromanalyse, Kanban-Einführung, 5S • Abstimmung mit OEM, Deeskalationsmanagement • Bestandsreduzierung und Optimierung der Supply Chain • Umstrukturierung der Wareneingangs und der Anlieferzyklen • Umstellung von Stichtagsinventur auf permanente Bestandskontrolle <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestandsvolumenreduzierung um 30% • Umstellung der Fertigung auf Fließfertigung
<p>07/2015 – 11/2015</p> <p>Interim Manager Industrialisierung/ Instandhaltung</p> <p>Branche: Automotive Personalverantwortung: 15 MA Projektvolumen: 1,2 Mio. Euro</p>	<p>Bosch Automotive Steering, Bremen</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisatorische Umstrukturierung der Industrialisierung • Verbesserung der internen Anlieferungslogistik mit Lean Methoden • Optimierung einer hochtechnisierten Fertigungslinie für die Kunden Audi und Jaguar mit Lean Methoden <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Produktionszahlen der Flex-Line • Optimierte Anlieferungslogistik
<p>01/2015 – 05/2015</p> <p>Interim Manager Qualitätsmanagement</p> <p>Branche: Windkraft Personalverantwortung: 5 MA Projektvolumen: 0,5 Mio. Euro</p>	<p>PowerBlades, Ringe Dänemark</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umstrukturierung des Wareneingangs und der QS • Optimierung der Anlieferzyklen und WE Logistik und Supply Chain • Erstmusterprüfung, PPAP, APQP, Lieferantenmanagement • Aufbau eines QM/QS-Systems beim Lieferanten in Dänemark <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizienzsteigerung im Wareneingang • Aufbau eines QM/QS-Systems beim Lieferanten in Dänemark
<p>08/2014 – 12/2014</p> <p>Interim Manager Prozessoptimierung Fertigungssteuerung</p> <p>Branche: Automotive Personalverantwortung: 63 MA Projektvolumen: 0,8 Mio. Euro</p>	<p>SMP - Samvardhana Motherson Peguform, Oldenburg</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Restrukturierung Spritzguss, Zeitaufnahmen, Kunde Daimler • Mitarbeiter Anpassung, Optimierung Logistikprozess, • Wertstromanalyse. 5S, Reduzierung der Durchlaufzeit <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkürzung der Durchlaufzeiten um 10% • Optimierte Personalplanung

<p>08/2013 – 07/2014</p> <p>Interim Manager Prozessoptimierung / Outsourcing Fertigungssteuerung</p> <p>Branche: Aviation Personalverantwortung: 115 MA Projektvolumen: 1,2 Mio. Euro</p>	<p>Diehl Comfort Modules, Hamburg</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Restrukturierung der Fertigung, Make or Buy Analyse • Auswahl von Lieferanten bis Endverlagerung von Maschinen <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fremdvergabe der Gehäusefertigung
<p>02/2013 – 07/2013</p> <p>Interim Manager Qualitätsmanagement</p> <p>Branche: Windkraft Personalverantwortung: 20 MA Projektvolumen: 0,8 Mio. Euro</p>	<p>PowerBlades, Bremerhaven</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Restrukturierung der Qualitätsabteilung mit 20 MA • Erstmusterprüfung, Lieferantenqualität, Lieferantenentwicklung • Umstrukturierung auf fertigungsbegleitendes Qualitätsmanagement <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen einer belastbaren Qualitätskontrolle • Restrukturierung der Qualitätsabteilung
<p>08/2012 – 01/2013</p> <p>Interim Leiter Konstruktion</p> <p>Branche: Sondermaschinenbau/ Medizintechnik Personalverantwortung: 26 MA Projektvolumen: 1,2 Mio. Euro</p>	<p>Sortimat Technology, Winnenden Stuttgart</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung von Lean Methoden, Wertstromanalyse, VSM • Führung der Entwicklung halbautomatisierten Montagemaschinen bis zu komplexen vollautomatischen Montagesystemen, P-FMEA • Design to Cost, Design to Order <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Etablierung von Design to Cost • Einführung von Design to Order
<p>01/2012 – 07/2012</p> <p>Interim Manager Production Control and Logistic</p> <p>Branche: Automotive Personalverantwortung: 93 MA Projektvolumen: 12 Mio. Euro</p>	<p>Faurecia Interieur Systems, Scheuerfeld</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bestandsreduzierung, Restrukturierung, Budgetverantwortung • Leitung der gesamten operativen Logistik und der Produktion • Materialflussplanung, Lageroptimierung, Lieferantenmanagement • Optimierung von Produktionsprozessen mit Lean Methoden <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Lieferfähigkeit • Bestandsreduzierung um 60%
<p>05/2011 – 12/2011</p> <p>Interim Manager Design Assurance</p> <p>Branche: Railway Personalverantwortung: 3 MA Projektvolumen: 0,6 Mio. Euro</p>	<p>Bombardier-Transportation, Hennigsdorf</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Requirements Engineering, Prozessanalyse, • Einführung von Lean Methoden, VSM <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eine Requirement-Kataloges für Hochgeschwindigkeitszug

<p>02/2010 – 04/2011</p> <p>Interim Interface Manager</p> <p>Branche: Sondermaschinenbau/Aviation Personalverantwortung: 5 MA Projektvolumen: 15 Mio. Euro</p>	<p>Brötje-Automation, Wiefelstede</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begleiten des gesamten Entwicklungsprojekts • Implementierung von Lean Methoden, • Durchführung von Workshops, VSM, Wertstromanalyse • Risikoanalyse, Quality Gates, VR Reviews, Analyse von Requirements <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Umsetzung aller Produkt-Requirements • Abnahme einer hochautomatisierten Montagestraße
<p>05/2009 – 02/2010</p> <p>Projektmanagement</p> <p>Branche: Offshore Personalverantwortung: 13 MA Projektvolumen: 1,5 Mio. Euro</p>	<p>MENCK GmbH, Kaltenkirchen</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überholung eines Offshore Tiefwasser Hammersystems, Abstimmung mit Einkauf, Produktion, Service • Termin- und Budgetverantwortung <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Termingerechte Überholung eines Tiefwasser-Hammersystems • Termin Recovery von 3 Monaten
<p>09/2008 – 04/2009</p> <p>Leiter Logistik und Lieferantenmanagement</p> <p>Branche: Energie Personalverantwortung: 32 MA Projektvolumen: 0,8 Mio. Euro</p>	<p>Siemens AG Sloe-Centralen Vlissingen-Oost, Niederlande</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Optimierung des Logistikprozesses, Distribution, Lagerplanung, interne Materialstromplanung, Kostenoptimierung <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung einer Materialversorgung über die gesamte Bauphase eines Großkraftwerk
<p>01/2008 – 08/2008</p> <p>Projektmanager Hardwareentwicklung</p> <p>Branche: Aviation Personalverantwortung: 25 MA Projektvolumen: 2 Mio. Euro</p>	<p>Lufthansa Technik, Hamburg</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Requirements Engineering, Retrofit WLAN Lufthansa Technik • Systemengineering; Überprüfen von Interfacespezifikationen • Aufnahme von Requirements in DOORS, ISO 9001 • Zusammenstellung eines Projektteams <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung der Umsetzung von Requirements
<p>06/2007 – 12/2007</p> <p>Interim Manager Lean Implementation</p> <p>Branche: Aviation Personalverantwortung: 12 MA Projektvolumen: 0,4 Mio. Euro</p>	<p>Labinal GmbH, Hamburg</p> <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption und Implementierung von Lean Management in der Konstruktion • Wertstromanalysen und Prozessoptimierung im Konstruktionsprozess Elektrik A400M und A380 <p>Erfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Etablierung von Lean Methoden

Festanstellung

09/2003 – 05/2007
Consultant

P3-GmbH, Kunde Airbus Deutschland GmbH
Verschiedene Projekten

- Analyse des Konstruktionsprozesses Elektrik / Geräte - A400M
Optimierung sowie Bewertung der Prozessqualität
Schnittstellen-Management nach England, Spanien, Frankreich
Reporting an den Programmleiter
- Lieferantenmanagement Zulieferer Labinal GmbH Bereich Struktur - A380
Prozessanalyse und Prozessoptimierung
Erhöhung der Liefertreue
- Focal point für Airbustochter ECAR Moskau - A330 / A340
Task Team-Leiter eines internationalen Teams zur Modellierung von mechanischen Systemen; Klimaanlage, Brauchwasser
Integration von Teilsystemen in die Kabine
- Testing von Kabinensystemen: Prozessanalyse - A380
Erstellung und Implementierung eines prozessorientierten
Projektmanagement-Handbuches im Rahmen der Diplomarbeit

01/1999 – 03/2003
Maschinenschlosser

Materials Engineering Hamburg GmbH, Spezialunternehmen für technische Hochleistungskeramik (Teilzeit 80 h/Monat parallel zum Studium):

- Aufbau und Inbetriebnahme zur Fertigung Technischer Keramik
- Disposition und Anleitung von Werkstudenten

09/1994 – 12/1998
Maschinenschlosser

Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH), Arbeitsbereich Technische Keramik (Teilzeit 80 h/Monat parallel zum Studium):

- Aufbau und Leitung der Instandhaltungswerkstatt
- Disposition und Anleitung von studentischen Hilfskräften
- Einkauf von Betriebsmitteln

11/1992 – 08/1994
**Verkäufer und
Mechaniker**

Radsport von Hacht GmbH, Hamburg (Teilzeit parallel zum Studium)

07/1989 – 10/1992
Maschinenschlosser

Heidenreich & Harbeck GmbH, Hamburg

- Montage von Senkerodiermaschinen und Bearbeitungszentren
- Anleitung und Betreuung von Auszubildenden und Praktikanten

08/1986 – 06/1989
**Ausbildung zum
Maschinenschlosser**

Hamburger Hochbahn AG

- Auszeichnung zum besten Auszubildenden des Jahrgangs

02/1986 – 08/1986
**Schweißer,
Werkzeugmacher**

Regency Windows Ltd., Birmingham, UK

Studium und Schulbildung

10/1992 – 07/2004
10/1984 – 11/1985
18.06.1984

Studium Maschinenbau / Fertigungstechnik, TUHH
Studium Maschinenbau, FH Berliner Tor, Hamburg
Abitur, Gymnasium Walliserstr. Bremen
Auszeichnung für das beste Abitur in Chemie in Bremen

Erfahrungen

IT Skills

- Microsoft: MS Office, MS Visio, MS Project,
- Lotus Notes, Catia V5, VPM, CIM Data Base,
- ERP-Systeme: Genesis World, MS Navision NAV, AMS, CDB
- SAP: SAP-FCS, SAP-MM

Schulungen

- Scrum Master
- Lean Six Sigma – Green Belt
- Lean Management Institute: Lean Administration
- Bosch: Lean Manufacturing Expert
- Faurecia Excellent System: Lean Expert

Sprachkenntnisse

- Deutsch (Muttersprache)
- Englisch (verhandlungssicher)
- Spanisch (gute Kenntnisse)

Engagement

- Statthalter der Ritterschaft Harburg der HEYLIGE FRAWE LATTE ad HAMmburg
- bonding Studenteninitiative, Schulungszentrum Hofgeismar: Trainer für Projektmanagement, Rhetorik, Moderation, Motivation und Präsentation

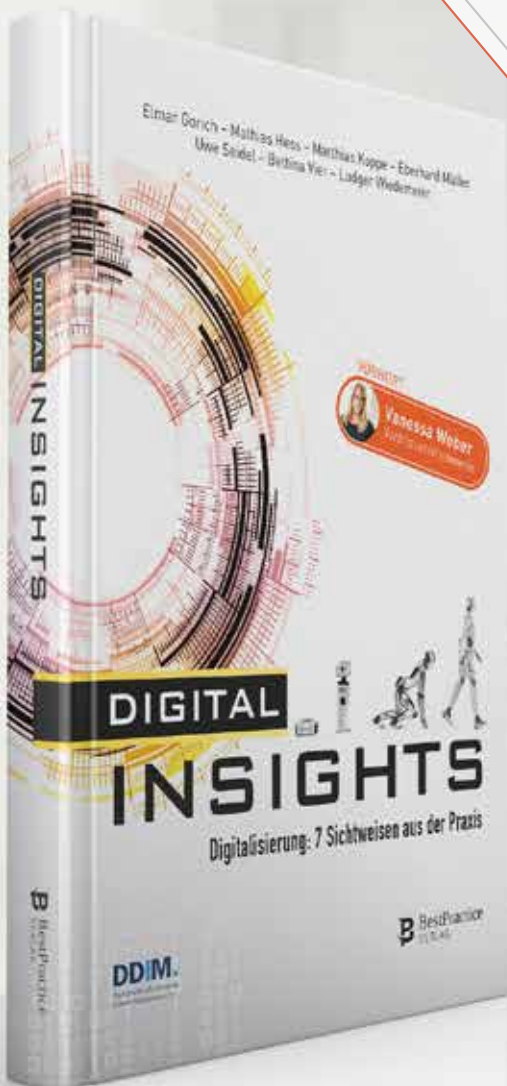
AUTOR

Digital Insights – Digitalisierung: 7 Sichtweisen aus der Praxis

Wer die digitale Transformation nicht nur verstehen, sondern gestalten möchte, muss dieses Buch gelesen haben –

Sieben Interim Manager gewähren Einblicke aus der harten Praxis dutzender Projekte in mittelständischen Unternehmen und internationalen Konzernen und betrachten das Thema Digitalisierung aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln. Sie erklären einen Megatrend und machen deutlich, was dieser für Unternehmen, Anwender und Verbraucher bedeutet. Sie zeichnen ein realistisches Bild über die Folgen, sind optimistisch, aber auch kritisch. Im Fokus haben sie die unternehmerischen Themen und die Potenziale für die Wirtschaft. Sie erklären, ordnen ein und gewähren einen ehrlichen Blick hinter die Kulissen – branchenübergreifend, praxisrelevant und interdisziplinär.

Sie sagen, was wirklich wichtig ist, wenn sich Unternehmen auf den steinigen Weg hin zu digitalen Prozessen und Lieferketten machen. Sie berichten, wo viele Unternehmen heute stehen und welche technologischen Umwälzungen ihnen noch bevorstehen. Sie betrachten die Unternehmensführung, die Mitarbeiter und die Gesellschaft, denn jeder wird in irgendeiner Form von der digitalen Transformation eingeholt werden. Umso wichtiger ist, diese richtig zu gestalten, die Menschen mitzunehmen und die gesellschaftlichen Folgen zu betrachten. Wie der digitale Wandel in Unternehmen gelingen und gewinnbringend genutzt werden kann, schildern die sieben Autoren facettenreich und verständlich.



In den Medien



DIGITAL INSIGHTS – MIT DEM KLASSISCHEN, PATRIARCHISCHEN FÜHRUNGSSTIL WIRD MAN BEI DER DIGITALISIERUNG NICHT WEIT KOMMEN – INTERVIEW MIT MATTHIAS KOPPE

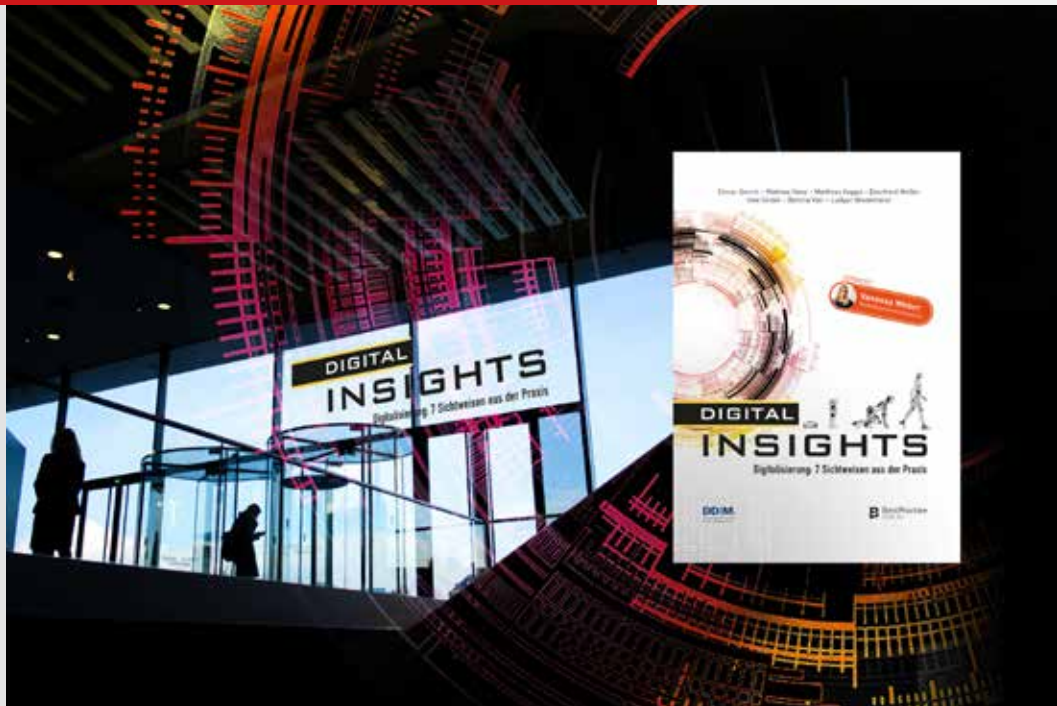


zum Artikel

Im sechsten Interview von Digital Insights veranschaulicht Matthias Kopp seine Perspektive auf den ganzheitlichen Prozess der Digitalisierung. Für ihn besteht die Grundvoraussetzung für ihren Erfolg in der Flexibilität der Unternehmen – je nach Standort – entsprechend auf Kundenbedürfnisse zu reagieren und nicht eine Universalstrategie zu fahren. Das Potential der Digitalisierung liegt in der Chance, veraltete Muster zu durchbrechen – nicht nur, was die Umstellung auf digitalisierte Prozesse betrifft: Es geht auch um eine zeitgemäße Unternehmensführung, die ihren Mitarbeitenden auf Augenhöhe begegnet und neue Freiräume schafft.

<https://www.agitano.com/digital-insights-6-mit-dem-klassischen-patriarchischen-fuehrungsstil-wird-man-bei-der-digitalisierung-nicht-weit-kommen-interview-mit-matthias-koppe/109266>

In den Medien



SO GELINGT DER EINSTIEG IN DIE DIGITALE TRANSFORMATION



zum Artikel

Sachbuch „Digital Insights – Digitalisierung: 7 Sichtweisen aus der Praxis“ gibt wertvolle Antworten – sieben Interim Manager verraten Erfolgsgeheimnisse aus unterschiedlichen Branchen

Die Welt für das unternehmerische Handeln hat sich infolge eines Virus dramatisch verändert. Wie keine andere deckt diese Krise auf, dass vielfach digitale Geschäftsmodelle und Prozesse fehlen. Das betrifft Kundenwünsche, Lieferketten und interne Abläufe, aber auch individuelle Erlösmodelle und ganze Branchenentwicklungen. Wie aber kann die digitale Transformation in Unternehmen gelingen?

<https://www.pressebox.de/pressemitteilung/best-practice-verlag-gmbh/So-gelingt-der-Einstieg-in-die-digitale-Transformation/boxid/1002144>

Matthias Koppe

Ochsenstieg 11a
22419 Hamburg

Telefon: +49 179 4504976

Mail: mk@koppe-interim.de
Web: koppe-interim.de



DDIM.
Dachgesellschaft Deutsches
Interim Management e.V.

BVL⁷

bonding
STUDENTENINITIATIVE E.V.